

Ein Plus an Lebensqualität Dank der Hilfe von Wenzel Schmidt

RIED. „Leistung aus Leidenschaft“, ist für Wenzel Schmidt soziales Engagement, wenn es um finanzielle Unterstützung körperlich und geistig behinderter Kinder geht. Schmidt macht es möglich, dass Jugendliche durch Therapien mit Pferden viel an Lebensqualität gewinnen. Wir verstehen das als Investition in die Gesellschaft und damit in unsere eigene Zukunft.

Kinder und Jugendliche mit körperlichen, seelischen und sozialen Entwicklungsstörungen werden mit Hilfe von Pferden seit vielen Jahren erfolgreich therapiert. Kinder, die plötzlich sprechen lernen, Schüler, die Verhaltensregeln wieder akzeptieren: Das sind nur einige Erfolge des heilpädagogischen Reitens an der Sonderschule St. Isidor in Leonding.

Heilpädagogisches Reiten, unter diesem Begriff werden pädagogische, psychologische, psychotherapeutische, rehabilitative und soziointegrative Angebote mit Hilfe des Pferdes bei Kindern und Jugendlichen mit verschiedenen Behinderungen oder Störungen zusammengefasst.



Die Kinder zeigen ihr Können auf dem Therapiepferd.



Wenzel Schmidt (hinten links) besucht die Kinder von St. Isidor während eine Therapiestunde.

„Wir unterstützen das Therapierreiten langfristig und effektiv. Wir stellen nicht nur Geld zur Verfügung sondern ein wichtiger Schwerpunkt sind auch gemeinsame Veranstaltungen während des Jahres mit den Kindern aus dieser Therapie“, betont Schmidt.

Therapie trifft Spitzensport

Seit 2002 betreibt die Unternehmerfamilie Schmidt in Neuhofen

mit dem Bartlgut nicht nur ein wunderschönes, sondern ein sportlich höchst erfolgreiches Dressurgestüt. Seit vielen Jahren sind die Pferde vom Bartlgut bei nationalen und internationalen Turnieren mit Ulli Prunthaller im Sattel, bei Dressurturnieren in In- und Ausland im Spitzensfeld zu finden und hier stellen wir die Verbindung zur oben genannten Therapie mit dem heilpädagogischen Reiten her.

„Mehrere Male im Jahr werden wir Kinder mit den Pferden aus der Therapie und Spitzensport vom Bartlgut mit den Reitern zusammenbringen und dabei ist es auch mein Ziel, den Menschen zu vermitteln, dass soziales Engagement wichtig ist“, so Wenzel Schmidt. „Weiters wollen wir diese Therapie durch Spitzensport aufwerten. Wir wissen das aus Erfahrung durch finanzielle Unterstützung bei ähnlichen sozialen Projekten, wie z. B. mit der Lebenshilfe, dass wir dadurch

viel für Kinder bewegen können. Auch diese Menschen machen die Erfahrung dass sie wichtig sind und ernst genommen werden. Wir werden diese Therapie langfristig unterstützen, auch als Dankbarkeit für den eigenen Erfolg“, berichtet Schmidt.

Wenzel Schmidt und Sport

Wenzel Schmidt ist nicht nur erfolgreicher Unternehmer und Arbeitgeber für mehr als 800 Mitarbeiter, Schmidt ist auch im Sportbereich eine Größe. Nicht zuletzt durch sein Engagement als ehemaliger Präsident der SV Ried hat sich der Innviertler Club mittlerweile in der Fußballbundesliga gefestigt. Als Hauptsponsor der Fußballakademie fördert Wenzel Schmidt Kinder und Jugendliche in ihrer sozialen, kulturellen, physischen und psychischen Entwicklung und leistet somit einen ganz wichtigen Beitrag für den Fußballnachwuchs der SV Ried. ■ Anzeige